



Solidarität – ein christlicher Grundbegriff?

Soziologische und theologische Perspektiven

hg. von Michael Krüggeler, Stephanie Klein, Karl Gabriel

Der Begriff «Solidarität» hat in der katholischen Kirche an Aktualität gewonnen. Im Gegensatz dazu werden Begriffe wie «Selbststeuerung» und «Eigenverantwortung» gegen solidarische Bindungen propagiert. Ist das Konzept der Solidarität in der individualisierten Gesellschaft überholt?

Der Band geht von drei empirischen Studien zur gelebten Solidarität in Deutschland und der Schweiz aus. Darauf aufbauend beleuchten die Beiträge Grundfragen aus soziologischer und theologischer Sicht: Ist Solidarität vereinbar mit dem universalen Anspruch der christlichen Nächsten- und Feindesliebe? Gibt es Solidarität in der Bibel? Lassen sich von einer feministischen Theologie der Beziehungen Fäden spannen zum Konzept der Solidarität?

Mit Beiträgen von Martin Ebner, Karl Gabriel, Christel Gärtner, Stephanie Klein, Michael Krüggeler, Norbert Mette, Helmut Peukert, Ina Praetorius Fehle, Gunter Prüller-Jagenteufel, Christa Schnabl.

Edition NZN bei TVZ

Beiträge zur Pastoralsoziologie (SPI-Reihe), Band 9

2005, 244 Seiten, 15.0 x 22.5 cm, Paperback

ISBN 978-3-290-20025-1

CHF 30.00 - EUR 30,00

Lieferbar

Michael Krüggeler

Michael Krüggeler, Dr. theol., ist Religionssoziologe und hat über die Individualisierung und Säkularisierung der Religion mit quantitativen und qualitativen Methoden gearbeitet.

Stephanie Klein

Stephanie Klein, Dr. theol., Jahrgang 1957, ist Professorin für Pastoraltheologie an der Universität Luzern und Co-Leiterin des universitären Forschungsschwerpunktes «Wandel der Familie im Kontext von Migration und Globalisierung».

Karl Gabriel

Karl Gabriel, Dr. soz., Dr. theol., Jahrgang 1943, ist Professor für Christliche Sozialwissenschaften an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster und Direktor des Instituts für Christliche Sozialwissenschaften Münster.